



Technische Daten

Stoff		
Material	Ø 15-30 mm: TESCON VANA mit EPDM	
Material	Ø ≥ 30 mm: EPDM	
Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		schwarz
Freibewitterung		6 Monate
Anforderung Verklebung un-/gealtert	DIN 4108-11	bestanden (15-30 mm)
Verarbeitungstemperatur		ab -10 °C
Temperaturbeständigkeit EPDM		dauerhaft -40 °C bis +150 °C
Lagerung		kühl und trocken
Passivhaus zertifiziert	Passivhaus Institut	phA (Ø 15-30, 50-90, 100-120, 170-220 mm)
QNG Anforderungen	QNG-Anhangdokument 3.1.3	erfüllt

Anwendung

Für die schnelle und dauerhaft dichte Durchführung von (Leer-)Rohren durch die Luftdichtungsebene. Einsatz auch im Außenbereich, z. B. bei Unterdeckungen oder Sanierungs-Dampfbremsen. Die Anschlüsse sind wind-, luftdicht und regensicher. Verklebung mit TESCON VANA oder TESCON INVIS.

Lieferformen

Art.-Nr.	für Ø Rohr	Variante	Länge	Breite	Inhalt	Gewicht	GTIN
1AR02192	15 - 30 mm	selbstklebend, blau	145 mm	145 mm	0 Stück	0,2 kg	4026639221926
1AR04010	15 - 30 mm	selbstklebend, schwarz	145 mm	145 mm	0 Stück	0,2 kg	4026639240101
12936	15 - 30 mm	≤9 Rohre, inkl. Klebeband	200 mm	200 mm	0 Stück	0,3 kg	4026639129369
1AR02193	30 - 50 mm		140 mm	140 mm	0 Stück	0,5 kg	4026639221933
1AR02194	50 - 90 mm		140 mm	140 mm	0 Stück	0,4 kg	4026639221940
1AR02184	100 - 120 mm		200 mm	200 mm	0 Stück	1 kg	4026639221841
1AR02201	120 - 170 mm		250 mm	250 mm	0 Stück	0,85 kg	4026639222015
1AR02202	170 - 220 mm		300 mm	300 mm	10 Stück	1 kg	4026639222022
12832	220 - 270 mm	inkl. Klebeband	450 mm	450 mm	0 Stück	0,7 kg	4026639128324
12842	270 - 320 mm	inkl. Klebeband	500 mm	500 mm	0 Stück	0,8 kg	4026639128423

Vorteile

- ✓ Hält Bauteile trocken: Schnelle und einfache Dichtung
- ✓ Sicherer Anschluss durch TESCON VANA oder TESCON INVIS mit wasserfestem SOLID-Kleber
- ✓ Sicher auch in heißem Umfeld: EPDM Temperaturstabil bis 150 °C
- ✓ Praxisgerecht arbeiten: (Leer-)Rohre können in der Manschette geschoben und gezogen werden - der Anschluss bleibt dicht
- ✓ Extrem flexibel und dehnbar, keine vorstehende Tülle
- ✓ Normengerechtes Bauen: Für luftdichte Anschlüsse nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken, in sich stabil und tragfähig sein und sind daher falls erforderlich zu erneuern.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserverunderdeckplatten) erfolgen.

Bei Verklebungen auf Holzfaserverunderdeckplatten oder glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich. Zum Erreichen der Dichtheit ist bei rauerer Oberflächen ggf. unterhalb des Klebebandes eine Kleberaupe Systemkleber, z. B. ORCON F, aufzubringen.

Altuntergründe, als auch mehrschichtige Untergründe, erfordern eine besondere Aufmerksamkeit.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Eine Vorbehandlung des Untergrundes mit TESCON PRIMER verbessert den Haftverbund mit Oberflächen.

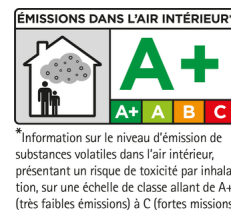
Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebeblätter fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +49 6202 2782 45.

MOLL

bauökologische Produkte GmbH

Rheintalstraße 35 - 43

68723 Schwetzingen

Germany

Telefon: +49 6202 2782 0

eMail: info@proclima.de